

## Auf den Spuren der Kirchengeschichte in Horchheim



Null Grad und trockenes Wetter am letzten Freitag des Jahres 2018 waren die optimalen Voraussetzungen für die Winterwanderung der Horchheimer Chorgemeinschaft. Unter der Führung von Ernst Holzmann, Schatzmeister der Horchheimer Sängler, ging es für die Gruppe auf einen Spaziergang entlang der drei Horchheimer Kirchen, über den Friedhof und durch die Weinberge zum Feldkappelchen. Viele interessante Fakten aus der Geschichte der Bauten, und auch über solche die es heute nicht mehr gibt, wie die Horchheimer Synagoge in der Oberen Hauptstraße, konnte Holzmann den Teilnehmern vermitteln. Erstaunen löste auch die vorgetragene Umrechnung der Baukosten der katholischen Kirche im Jahr 1910 auf heutige Maßstäbe und die damaligen Preise im Verhältnis zum Lohn der Horchheimer aus.

Zurück auf dem Horchheimer Marktplatz gab es für die Wanderfreunde zur äußerlichen Erwärmung eine brennende Feuerschale, um die sich die Besucher gruppierten. Für innerliche Wärme sorgten die fleißigen Helfer des Vereins mit Kartoffelsuppe, Glühwein und Waffeln.

Foto oben: Wandergruppe mit Ernst Holzmann (ganz rechts) vor der Alten-Heilig-Kreuz-Kirche (heute Friedhofskirche)

Foto unten: Die Feuerschale sorgte für warme Hände beim heiteren Ausklang

